

# Vollmacht

Der/Die Unterzeichnete ..... (schreiben Sie hier Ihren Namen und die Adresse)

nachfolgend **Vollmachtgeber/in** genannt

bevollmächtigt hiermit

..... (schreiben Sie hier den Namen und Adresse der bevollmächtigten Person oder allenfalls der bevollmächtigten Firma)

nachfolgend **Bevollmächtigte/r** genannt

zur Vertretung für das folgende Rechtsgeschäft:

..... (Beschreiben Sie hier möglichst genau, für welches Rechtsgeschäft Sie die Vollmacht erteilen. Auch Vorbehalte, Einschränkungen oder konkrete Instruktionen für die Führung des Rechtsgeschäftes sind hier zu erwähnen. Beispiel: Abschluss eines Vertrages mit der Firma XYZ bezüglich der Herstellung einer Maschine.)

Der/Die Vollmachtgeber/in ermächtigt den/die Bevollmächtigte/n gegenüber sämtlichen Gerichten, Behörden, Versicherungen, Banken und anderen involvierten Dritten die zweckdienlichen, im Zusammenhang mit dem Rechtsgeschäft stehenden Massnahmen zu ergreifen, in Akten Einsicht zu nehmen und Vergleiche oder Verträge abzuschliessen.

Der/Die Vollmachtgeber/in anerkennt alle, gestützt auf diese Vollmacht vorgenommenen Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte des/der Bevollmächtigten als verbindlich. Er/Sie ist zum Ersatz der daraus entstehenden Kosten verpflichtet.

Der/Die Bevollmächtigte besorgt das Rechtsgeschäft nach bestem Wissen und Gewissen. Er/Sie ist zu Treue und Verschwiegenheit verpflichtet.

Die Vollmacht erlischt mit dem Abschluss des Rechtsgeschäftes. Sie ist jederzeit widerrufbar. Bei Dauerschuldverhältnissen erlischt sie spätestens mit dem Tod oder dem Konkurs einer der Parteien. (Alternativ können Sie hier auch eine zeitlich befristete Vollmacht erteilen. In diesem Fall empfehlen wir folgenden Wortlaut: „Die Vollmacht erlischt mit dem Abschluss des Rechtsgeschäftes. Sie ist jederzeit widerrufbar oder gilt längstens bis zum .....(Datum). Bei Dauerschuldverhältnissen erlischt sie spätestens mit dem Tod oder dem Konkurs einer der Parteien).

Für Streitigkeiten aus der Vollmacht vereinbaren die Parteien den Gerichtsstand am Sitz des/der Vollmachtgebers/Vollmachtgeberin. Zwingende gesetzliche Gerichtsstandsvorschriften bleiben vorbehalten.

Im Übrigen gelten die Regeln über den einfachen Auftrag im Sinne der Artikel 394 bis 406 des Schweizerischen Obligationenrechts.

.....  
Ort, Datum

.....  
Vollmachtgeber/in

Muster